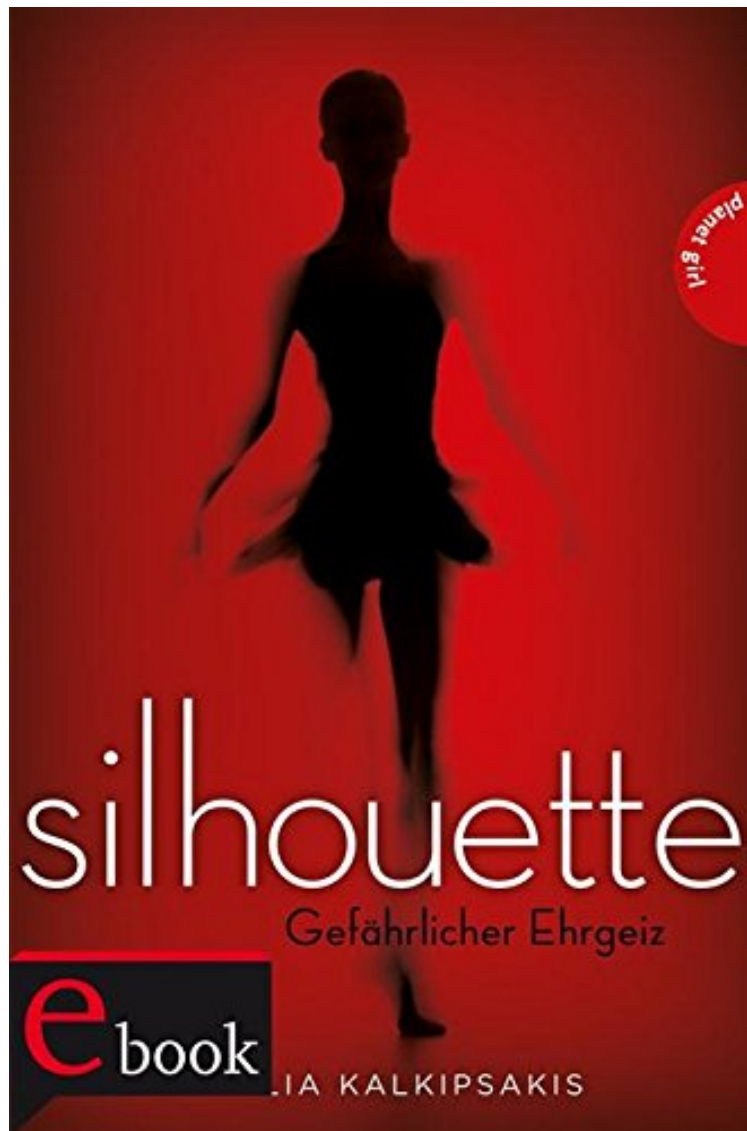


(Read ebook) Silhouette

Silhouette

Von Thalia Kalkipsakis

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #412466 in eBooksVerffentlicht am: 2013-08-19Erscheinungsdatum:
2013-08-19File Name: B00DZIDZR4 | File size: 16.Mb

Von Thalia Kalkipsakis : Silhouette before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Silhouette:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ehrgeiz oder Streben nach Anerkennung? Von Dr. M. Wenn Menschen etwas sowieso schon besonders gut knnen, entwickeln sie oft einen fr Auenstehende nicht sehr verstdndlichen Ehrgeiz, noch besser zu werden. Sie spielen in ihrer eigenen Liga, und die Auenwelt schwankt zwischen Neid, Anerkennung und Bewunderung. Scarlett besucht eine Tanzakademie, an der sie auch die Schule abschlieen wird. Sie ist mit Abstand die Beste Ihres Jahrgangs und mchte

gerne Solistin im Nationalballett werden, an dem auch ihr Vater tanzte bevor er starb. Aber seinen Tod schweigt Scarletts Mutter. Und sie schwankt zwischen Ablehnung und Gewehr, wenn Scarlett über ihre ehrgeizige Pläne berichtet. Doch dann bewirbt sich Scarlett, um in einem Musikvideo eines bekannten Sängers mitzutanzten, und wird genommen. Damit gelangt sie in eine für sie bisher unbekannte Welt, die in diesem Buch recht klischeehaft beschrieben wird, und gerät in der Folge völlig außer Tritt. Nun beschreibt der Klappentext uns Scarlett als ehrgeizig. Doch wenn das so wäre, hätte sie die Falle, die ihr das Leben mit dem Musikvideo gestellt hatte, gemieden. Denn ein Mitwirken in einem Musikvideo erhöht die Chancen für eine Solokarriere im klassischen Ballett nicht unbedingt zwangsläufig. In Wirklichkeit läuft Scarletts Verhalten wohl eher auf ein Streben nach Anerkennung und Geltung hinaus. Denn auch im Milieu des Popstars sucht sie naiv nach Bewunderung, Liebe und Respekt. Natürlich kommt es wie es kommen muss. Falscher Ehrgeiz trägt daran allerdings kaum die Schuld. Fehlende Fokussierung kommt da schon eher in Betracht. Und sie entsteht oft aus einem gefühlten und verwirrenden Mangel an Liebe und Anerkennung. Die Geschichte liest sich ganz gut, wenngleich natürlich alle vorhandenen Milieuklischees in sie eingebaut werden. Und schließlich findet die Autorin auch noch einen Weg, um ihre Heldin nicht gänzlich krachen gehen zu lassen. Wirklich fesselnd ist diese Geschichte nicht, aber unterhaltsam. Bis auf Scarlett wirken die Figuren blass, aber auch bei ihr stellt sich wirkliche Sympathie nicht ein. Selbst junge Leser werden wohl den Eindruck gewinnen, dass Scarlett nicht an zu viel Ehrgeiz leidet, denn der hätte sie vor ihren Dummheiten bewahrt. Nicht schlecht (was laut Seitenbetreiber drei Sterne bedeutet). 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ab wann wird Ehrgeiz gefährlich? Von Friedelchen Scarlett ist der Star ihrer Tanzakademie, der Liebling der Tanzlehrer und zieht nicht nur durch ihr wallend rotes Haar überall die Aufmerksamkeit auf sich. Als sie die Chance bekommt, für das neue Musikvideo des Sängers Moss Young vorzutanzten, ergreift sie sie, trotz des Verbots ihres Tanzlehrers. Und Scarlett hat Erfolg: Moss ist begeistert von ihr und zieht sie immer mehr in seine aufregende Welt hinein. Doch Scarlett fühlt es bald schon immer schwerer, zwischen rauschenden Partynächten und harten Trainingseinheiten die Kontrolle zu behalten... Ich glaube, die meisten Mädchen träumen irgendwann mal davon, Tänzerin zu werden. Doch wie viele Stunden Übung, Muskelschmerzen und eiserner Wille dazugehen, um daraus wirklich einen Beruf zu machen, darüber machen wir uns meist eher keinen Kopf. Thalia Kalkipsakis führt uns genau das jedoch sehr bildlich vor Augen und zeigt uns nicht nur die Liebe und Leidenschaft fürs Tanzen, sondern auch die Schattenseiten, die der Erfolg mit sich bringt. Scarlett träumt seit jeher davon, im Nationalballett zu tanzen, wie es auch ihr berühmter Vater vor seinem Tod getan hat. Doch ihre Mutter ist damit so gar nicht einverstanden und will Scarlett lieber zu einem Studium bereden. Versteht sie denn nicht, dass das Tanzen ihr Leben ist?! Dass sie mit dem Tanzen durchaus Geld verdienen kann, beweist schließlich ihr Engagement als Tänzerin für Moss Youngs neues Musikvideo. Doch die Aufmerksamkeit des jungen Musikers beschert Scarlett leider nicht nur unglaubliches Herzklopfen und schon bald muss sie einsehen, dass es nicht leicht ist, die Balance zu halten, wenn man nichtelang feiert... Hinter der vordergründig leicht klingenden Geschichte steckt bei näherer Betrachtung doch ganz schön Tiefe, auch wenn manche Charaktere etwas flach geraten sind. Die Autorin thematisiert hier nämlich nicht nur, unter welchem enormen Leistungs- und Erfolgsdruck die Tänzer stehen, sondern z.B. auch, wie schwierig es ist, nicht den Blick fürs Wesentliche zu verlieren und gut gemeinte Ratschläge zu akzeptieren. Scarletts Situation fand ich sehr realistisch geschildert. Sie ist ein Mädchen, das scheinbar genau weiß, was es will. Und das muss sie auch, denn es ist eine hart umkämpfte Branche und Tänzer gibt es viele; um richtig erfolgreich zu sein, muss man schon außergewöhnliches Talent besitzen und aus der Menge herausstechen. Solch eine Tänzerin scheint Scarlett tatsächlich zu sein, doch dann verliebt sie sich Hals über Kopf in Moss, einen berühmten Star, der gerne ausschweifende Parties feiert. Tänzer sind es gewohnt, stets diszipliniert zu sein, sich und ihren Körper immer unter Kontrolle zu behalten. Doch seit sie Moss getroffen hat, entgleitet Scarlett die Kontrolle immer mehr. Sie rebelliert gegen ihre Mutter, versumt das Training und lässt sich auf einen gefährlichen Lebensstil ein. Und das fühlt bald schon nicht nur ihren Freunden auf. Gut fand ich, dass die Autorin hier nicht ständig die Moral-Keule geschwungen hat. Was richtig und was falsch ist, wird Scarlett im Verlauf der Geschichte schon von selbst bewusst. Leider sind ein paar Charaktere wie gesagt etwas flach geblieben und so ist gerade Moss, der doch eine so wichtige Rolle für Scarlett spielt, sehr stereotyp geraten und lässt von Anfang an Tiefe vermissen. Wirklich Sympathie kann man für ihn nicht entwickeln, was vielleicht aber auch von der Autorin beabsichtigt war. Letztlich hätten dem Buch in meinen Augen vielleicht noch ein paar mehr Seiten gutgetan, um allen angesprochenen Themen auch genug Raum zu bieten, aber davon mal abgesehen hat mir das Buch sehr gut gefallen, denn es zeigt realistisch die Schattenseiten des Erfolgs. Aber das Buch macht natürlich nicht alles schlecht, sondern vermittelt auch die Liebe zum Tanzen und die Schönheit, die darin steckt und so empfehle ich das Buch gerne allen Liebhabern von Tanzfilmen, aber auch denen, die gerne ernste und kurzweilige Jugendgeschichten lesen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schnes Jugendbuch um Ehrgeiz, Disziplin, Selbstfindung und Liebe Von Nicole W. - lilstar.de Kurz vor den Abschlussprüfungen bekommen Scarlett und ihre Freundin Paige die Chance an einem Vortanzten für das neue Musikvideo von Superstar Moss Young teilzunehmen. Scarlett ist zwar die Beste ihres Jahrgangs, der Star der Tanzakademie, dennoch lässt sie sich dazu hinreißen an diesem Casting teilzunehmen, obwohl es von der Akademie nicht bewilligt wurde. Entgegen aller Erwartungen bekommt sie dann auch noch das Engagement. Damit beginnt für Scarlett dann die eigentliche Herausforderung und sie muss sich entscheiden, wohin sie im Leben will, denn entweder gibt sie sich weiter mit Moss ab und gibt sich in seine Welt oder sie arbeitet weiter

hart und diszipliniert an sich selbst für ihr großes Vortanzen ... Nach dem Titel "Dance of Shadows" habe ich mich sehr auf "Silhouette" gefreut, denn auch dieses Buch behandelt thematisch ja den Tanz, ansonsten lassen sich die beiden Bücher aber auch nicht unbedingt miteinander vergleichen, denn anders als in "Dance of Shadows" gab der Kontext dieses Buches nichts aus dem Bereich Fantastik her, alles spielte sich in der Realität ab und wenn man mal davon absieht, dass hier eine Menge Klischees bedient wurden, dann wurde die Handlung in "Silhouette" auch ziemlich authentisch beschrieben. Außerdem gab es hier keine Fachbegriffe aus dem Ballett, die man sich möglichst selbst erschließen musste. Die Figuren in diesem Buch, allen voran die Protagonistin Scarlett waren mir leider nicht allzu sympathisch. Scarlett wurde zwar als typische 17-jährige mit ihren eigenen Träumen und Problemen beschrieben und kam dabei auch ziemlich realistisch rüber, aber trotzdem mochte ich sie nicht sonderlich, denn vor allem ihre Naivität in Bezug auf Moss Young ging mir ziemlich auf die Nerven. Die Figur des Superstars Moss Young war ziemlich klischeebelastet. Sex, Drugs und Rock'n'Roll, so lässt sich sein Leben und seine Figur wohl zusammen fassen. Da fand ich es schade, dass da nicht ein wenig mehr hinter steckt. Die Idee und Aussage, die hinter diesem Buch steckt, fand ich ganz nett, die Umsetzung ein wenig mangelhaft. Es geht um Disziplin, darum seinen eigenen Lebensweg zu finden, erwachsen zu werden und selbst Verantwortung für sein Tun und Handeln zu übernehmen. Mit all dem wurde die Hauptfigur Scarlett konfrontiert und meisterte ihre Aufgaben mehr oder weniger erfolgreich. Die moralische Aussage wurde per Holzhammermethode verdeutlicht. Wie ich bereits sagte, alles war recht klischeebelastet. Das Buchcover mit der schwarzen Tänzerinnen-Silhouette vor rotem Grund gefällt mir ziemlich gut und passt auch super zum Buch. Ausnahmsweise wurde der Originaltitel auch mal beibehalten. Der Schreibstil selbst gefiel mir sehr gut, das Buch lies sich locker und leicht weg lesen. Insgesamt hat es mir soweit gefallen und ich würde insgesamt 3,5 Sterne vergeben.

Kurzbeschreibung Scarlett ist der Star in ihrer Tanzakademie: Sie ist beliebt, zählt zu den besten Tänzern und weiß genau, was sie will. Ihr großer Traum ist es, nach der Abschlusssaufführung ein Engagement als Solotänzerin am Nationalballett zu bekommen. Doch dann ergattert sie in einem Casting die Hauptrolle für ein Musikvideo und lernt den charismatischen Sänger Moss kennen. Und plötzlich ist Scarlett hin und her gerissen zwischen dem verlockenden Glamour-Leben mit ausschweifenden Partys und der hart umkämpften Tanzwelt. Wie weit kann sie gehen, ohne ihre Träume zu verlieren?

Kurzbeschreibung Scarlett ist der Star in ihrer Tanzakademie: Sie ist beliebt, zählt zu den besten Tänzern und weiß genau, was sie will. Ihr großer Traum ist es, nach der Abschlusssaufführung ein Engagement als Solotänzerin am Nationalballett zu bekommen. Doch dann ergattert sie in einem Casting die Hauptrolle für ein Musikvideo und lernt den charismatischen Sänger Moss kennen. Und plötzlich ist Scarlett hin und her gerissen zwischen dem verlockenden Glamour-Leben mit ausschweifenden Partys und der hart umkämpften Tanzwelt. Wie weit kann sie gehen, ohne ihre Träume zu verlieren?

Über den Autor und weitere Mitwirkende Thalia Kalkipsakis wuchs auf einer Farm am Rande von Melbourne, Australien auf. Eine Zeit lang war sie Tänzerin, dann schloss sie ihr Studium an der Deakin University mit den Hauptfächern Professionelles Schreiben und Literatur ab. Sie arbeitete als Webredakteurin und später als Lektorin für Reiseführer. Ihre größte Leidenschaft war aber schon immer das Schreiben. Ihre Bücher sind in viele Sprachen übersetzt worden und werden auf der ganzen Welt gelesen. Thalia Kalkipsakis lebt mit ihrem Mann und zwei Kindern im nord-stlichen Victoria.